

Veranstalter

- Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e.V.
- Gesellschaft für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin e.V.

Fortbildungsleitung

Petra Regnat, Pflegepädagogin (BA), Supervision & Organisationsberatung, Fachkinderkrankenschwester für pädiatrische Intensivpflege, wissenschaftliches Beiratsmitglied im Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e.V.

Organisation

Bundesverband "Das frühgeborene Kind" e.V.
 Darmstädter Landstraße 213
 60598 Frankfurt am Main
 Fon: +49 (0)69 587 009 90
 Fax: +49 (0)69 587 009 99
 Mail: info@fruehgeborene.de
 Web: www.fruehgeborene.de

Kontoverbindung

Frankfurter Volksbank eG
 IBAN DE73 5019 0000 6000 5820 67
 BIC FFVBDEFF
 Verwendungszweck: WQ EB 2018

Weitere Informationen

Zusätzliche Informationen zu Inhalten und Referent/innen sind auf der Homepage des Bundesverbandes "Das frühgeborene Kind" e.V. unter **www.fruehgeborene.de** in der Rubrik Events unter dem Veranstaltungsdatum des jeweiligen Moduls zu finden.

Zeitplan

Modul I: 5 Tage
Modul II: Tagesseminar Sozialrechtliche Beratung
Modul III: 5 Tage

Zielgruppe

ärztliche/r & psychologische/r PsychotherapeutIn, CaseManager/In, DiplompsychologIn, Pflegefachkräfte, PsychiaterIn, SozialarbeiterIn, SozialpädagogIn und weitere

Teilnahmevoraussetzung

Mindestalter 25 Jahre; die Teilnehmer/Innen sollten bereits als Elternberatende in einem Perinatalzentrum tätig sein bzw. vor der konkreten Aufnahme eine solchen Tätigkeit stehen.

Anmeldung

Online per Formular unter www.fruehgeborene.de
 Ihre verbindliche Anmeldung zu Modul 1 sieht automatisch Ihre Teilnahme an Modul 2 und 3 vor, die Zusammensetzung der Teilnehmenden bleibt unverändert zu Modul 1. Eine Zusicherung der Teilnahme kann erst nach registriertem Zahlungseingang der Teilnahmegebühr erfolgen.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt insgesamt 1.750,- Euro (inkl. Unterkunft für Modul 1+3 und Verpflegung für alle drei Module). Der gesamte Betrag kann bis zu vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn überwiesen werden. Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt.

Stornierungsbedingungen

Bei Stornierung ab Anmeldebestätigung bis 4 Wochen vor Beginn der Weiterqualifizierung werden 50 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Bei Stornierung innerhalb von 4 Wochen vor Beginn der Weiterqualifizierung wird die volle Teilnahmegebühr erhoben.



Weiterqualifizierung Einführung: Professionelle psychosoziale Elternberatung in der Perinatalmedizin

Grundlagen • Kompetenztraining • Praxisbezug

Modul I: 5 Tage (Loccum)
Modul II: 1 Tag (Frankfurt am Main)
Modul III: 5 Tage (Loccum)

Allgemeine Informationen

Seit 1.7.2014 ist gemäß Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses G-BA professionelle psychosoziale Elternbetreuung ein Qualitätsmerkmal an Perinatalzentren in Deutschland. Dementsprechend ist ein Anforderungsprofil der psychosozialen Begleitung von Eltern früh und krank geborener Kinder entstanden, die nach ihrer Geburt über einen längeren Zeitraum intensivmedizinisch behandelt werden.

Die Weiterqualifizierung vermittelt hierzu wissenschaftlich fundierte und praxisbezogene Kenntnisse bezüglich Anforderungen, Umfang und Methoden von psychosozialer Elternberatung in der Neonatologie. Vorausgesetzt werden psychosoziale Kenntnisse, die durch die Weiterbildung mit neonatologischer Expertise ergänzt werden, um die Eltern dort abholen zu können, wo sie in der für sie belasteten Zeit gerade stehen.

Daher nähern wir uns dem Thema aus der Sicht betroffener Eltern und begleiten die Familie und ihr frühgeborenes bzw. krank geborenes Kind von der Geburt bis zur Entlassung. Unsere Referent/innen haben viele Jahre in der Neonatologie und/oder in der Elternberatung Erfahrung gesammelt. Dadurch war es möglich, das Curriculum sehr eng auf die Bedürfnisse der Teilnehmer/innen auszurichten.

Die Weiterqualifizierung ist in drei zusammenhängende Module gegliedert, die aufeinander aufbauen und innerhalb eines Halbjahres stattfinden. Die Teilnahmekosten beinhalten die Unterkunft und Vollverpflegung in einer bewährten Fortbildungseinrichtung, die eine ruhige und angenehme Lernatmosphäre bietet. Die gemeinsamen Abende können für interdisziplinären Austausch gut genutzt werden.

Die Teilnahme an allen Modulen wird durch die GNPI und dem BVDfK als Weiterqualifizierungsmaßnahme zur Ausübung der psychosozialen Beratungstätigkeit bestätigt.

Inhalte Modul I

- Elternberatung (Gesprächshaltung, Rolle der Beraterin, Beispiele aus der Praxis, Umgang mit Konflikten)
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Implementierung
- Konzepte von bestehenden Elternberatungen
- Rolle der Eltern/ der Versorgungsteams im Krankenhaus
- Entwicklungsfördernde Betreuung
- Finanzierungsmodelle
- Getrennte Themenblöcke nach beruflichem Hintergrundwissen bzgl. Neonatologie/Geburtshilfe und Beratungsgrundlagen

Inhalte Modul II

- Nachlese Modul I
- Sozialrechtliche Beratung

Inhalte Modul III

- Nachlese Modul II
- Entlassungsmanagement
- Grenzen der Elternberatung
- Trauerbegleitung
- Qualitätssichernde Standards

Methoden

- Posterpräsentation (das eigene Arbeitsumfeld betreffend)
- Fallvorstellungen
- Gruppenarbeit
- Rollenspiele
- Erfahrungsaustausch
- Theorie-Input
- Reflektion

Veranstaltungsorte

Modul I und Modul III:

Tagungsstätte in der Evangelischen Akademie
und im Religionspädagogischen Institut Loccum,
Münchehäger Str. 6
31547 Rehburg-Loccum
Tel. 05766-81-182
Fax 05766-81-99182,
www.Tagungsstaette-Loccum.de

Modul II

Geschäftsstelle Bundesverband "Das frühgeborene Kind" e.V.
Darmstädter Landstraße 213
60598 Frankfurt
Tel. 069-58700990
Fax 069-58700999
www.fruehgeborene.de